

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die „Qualifizierung zum BEM-Koordinator“ gültig ab: 01.01.2022

Veranstalter des Qualifizierungsangebots ist BIT e.V., Max-Greve-Str. 30, 44791 Bochum

§1 Verbindliche Anmeldung/Rechnungstellung

Die Anmeldung muss grundsätzlich schriftlich erfolgen:

per Post: BIT e.V., Max-Greve-Straße 30, 44791 Bochum

per Fax: 0234-92231-27

per E-Mail: info(at)bit-bochum.de

Folgende Angaben sind erforderlich: Veranstaltungstitel, -zeitraum, Buchungsvariante, Name der Teilnehmerin/ des Teilnehmers, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Rechnungsanschrift, ggf. Firma (Firmenstempel) und Unterschrift. Auf der Internetseite www.bem-koordinator.de steht dafür auch ein Formular zur Verfügung. Alternativ ist eine Anmeldung über die Buchungsplattform Semigator® möglich. Nach der Anmeldung wird durch den Anbieter eine automatisierte Buchungsbestätigung erstellt, die keine Anmeldebestätigung darstellt.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Nach Eingang der Anmeldung erfolgt eine Anmeldebestätigung durch den Veranstalter. Mit Zugang der Anmeldebestätigung kommt der Vertrag zustande. Die Rechnungsstellung erfolgt unmittelbar nach der Anmeldebestätigung. Der Rechnungsbetrag ist sofort und ohne Abzug fällig. Im Einzelfall sind individuelle Zahlungsmodalitäten, z.B. Ratenzahlung, möglich. Diese sind gesondert schriftlich zu vereinbaren. In diesem Fall haben die Teilnehmenden die Rechnung spätestens bis zu dem in der jeweiligen Rechnung genannten Termin zu zahlen. Bei verspäteter Zahlung behalten sich die Veranstalter das Recht vor, Teilnehmende mit sofortiger Wirkung aus dem Weiterbildungsprogramm auszuschließen.

Die Teilnahmegebühren sind Nettopreise und verstehen sich zzgl. der zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung gültigen Mehrwertsteuer.

Neben der verbindlichen Anmeldung ist über die Seite www.bem-koordinator.de auch eine unverbindliche Reservierung von Seminarplätzen möglich, sofern vor der verbindlichen Anmeldung weitere Fragen geklärt werden müssen. Bevor ein reservierter Seminarplatz an eine andere Person vergeben wird, erhalten Sie eine Mitteilung mit einer Frist, bis zu der Sie sich verbindlich anmelden können, um sich den reservierten Seminarplatz zu sichern.

§2 Seminarort/Leistungen

Die Veranstaltungen finden in der Regel im Ardey Hotel, 58452 Witten, Ardeystraße 11 - 13 statt. In den Teilnahmegebühren sind Teilnehmerunterlagen und Referentenhonorare sowie Verpflegungskosten und weitere Buchungsbestandteile, entsprechend des gewählten Buchungspaketes, enthalten. Anreise und Unterkunft sind nicht in den Teilnahmegebühren enthalten.

§3 Stornierung der Anmeldung

Wenn die „Qualifizierung zum BEM-Koordinator“ nach Erhalt der Anmeldebestätigung storniert wird, so hat dies schriftlich zu erfolgen. Bis vier Wochen vor Beginn der ersten Weiterbildungsveranstaltung

ist die Stornierung kostenfrei. Nach dieser Frist ist die volle Teilnahmegebühr gemäß Rechnung zu zahlen. Maßgebend ist der Posteingangsstempel oder der E-Mail-Eingang. Diese Regelungen werden entsprechend angewendet, wenn ein angemeldeter Teilnehmender ohne Vorankündigung der Veranstaltung fernbleibt. Es besteht jedoch die Möglichkeit, statt einer Stornierung Ersatz-Teilnehmende zu benennen.

Bei Krankheit oder Verhinderung ist der Veranstalter bemüht, einen Ersatztermin (z.B. in Form eines alternativen Seminars oder Teilnahme im Folgekurs) vorzuschlagen. Sollte Teilnehmenden im Verlauf der Weiterbildung die weitere Teilnahme wegen Krankheit oder aus anderen Gründen nicht möglich sein, wird der Veranstalter Vorschläge unterbreiten, wie die versäumten Inhalte auf andere Weise zugänglich gemacht werden können. Außerdem ist jederzeit eine Umbuchung auf andere Angebote des Veranstalters möglich.

§4 Seminarabsage

Der Veranstalter behält sich vor, die Weiterbildung abzusagen, wenn wichtige Gründe (z.B. zu geringe Teilnehmerzahl oder höhere Gewalt) vorliegen. Bereits entrichtete Teilnahmegebühren werden in diesem Fall unverzüglich zurückerstattet. Weitergehende Haftungs- und Schadensersatzansprüche an den Veranstalter sind für diesen Fall grundsätzlich ausgeschlossen.

Der Veranstalter behält sich weiterhin vor, einzelne Wochenendpräsenzen aus wichtigen Gründen (z.B. Erkrankung der Referenten/ Referentinnen, höhere Gewalt) abzusagen. In diesem Fall werden mit den Teilnehmenden Ersatztermine vereinbart. Aufwendungen werden nur ersetzt, wenn die Veranstalter den Ausfall verursacht haben.

§5 Änderungsvorbehalt

Der Veranstalter behält sich vor, inhaltliche bzw. organisatorische Änderungen vor oder während der Weiterbildung vorzunehmen, falls dies notwendig ist und den Gesamtcharakter der Weiterbildung nicht wesentlich ändert. Dies umfasst auch den Austausch von Referenten durch gleichwertig qualifizierte Personen.

§6 Ausschluss von der Teilnahme

Der Veranstalter ist berechtigt, Teilnehmende von der weiteren Teilnahme auszuschließen, soweit diese die Durchführung der Weiterbildung beeinträchtigen. Dies gilt insbesondere dann, wenn die Teilnehmenden mit der Zahlung der Teilnahmegebühr in Verzug sind, die Veranstaltung stören oder anderweitig erhebliche Nachteile für die Durchführung der Veranstaltung zu befürchten sind. In diesen Fällen ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen.

§7 Urheberrechte

Sämtliche Veranstaltungsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Die Rechte hieran liegen ausschließlich beim Veranstalter. Den Teilnehmenden wird ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht für den persönlichen Gebrauch eingeräumt. Vervielfältigung, Digitalisierung, Veröffentlichung, Vertrieb oder Zugänglichmachung zum Download oder jede andere Verwendung außerhalb der Veranstaltung – auch wenn sie nur auszugsweise erfolgt – bedarf der vorherigen, ausdrücklichen und schriftlichen Zustimmung durch den Veranstalter. Etwaige Urheberrechtsvermerke, Kennzeichen oder Markenzeichen dürfen nicht entfernt werden. Ton- und Bildaufnahmen gleich welcher Art durch die Teilnehmenden sind bei sämtlichen Veranstaltungsformaten untersagt. Online-Veranstaltungen dür-

fen ausschließlich durch den angemeldeten Teilnehmenden genutzt werden. Die Teilnehmenden verpflichten sich, die Urheberrechte zu wahren und die Veranstaltungen nur im Rahmen der vertraglichen Vereinbarung zum eigenen Gebrauch individuell zu nutzen. Jeder Missbrauch kann rechtlich verfolgt werden.

Zum Zwecke der Dokumentation, Werbung und Veröffentlichung im Rahmen seiner Aktivitäten erstellt BIT e.V. gelegentlich Ton-, Foto- oder Videoaufnahmen durch vom BIT e.V. beauftragte Personen oder Dienstleister. Bei Aufnahmen, bei denen der Fokus auf einzelnen Personen liegt, haben die Teilnehmenden jederzeit das Recht und die Möglichkeit, den BIT e.V. darauf hinzuweisen, dass sie nicht aufgenommen werden wollen. Sollte dies nicht möglich sein oder nicht beachtet werden, wird der BIT e.V. bei entsprechender Nachricht nachträglich eine Veröffentlichung durch den BIT e.V. und seine Dienstleister unterbinden.

§8 Haftung bei Unfällen

Die Teilnahme am Seminar erfolgt auf eigene Gefahr. Während der Seminarzeiten sind alle Teilnehmenden über ihren Arbeitgeber gesetzlich unfallversichert. Dieser Versicherungsschutz gilt nicht für die seminarfreie Zeit. Die Haftung des Veranstalters ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.

§9 Verwendung persönlicher Daten

Alle Daten werden ausschließlich für die Seminaranmeldung und -organisation erhoben, gespeichert und verarbeitet. Eine Weitergabe persönlicher Daten an Dritte erfolgt nicht. Mit Angabe der E-Mail-Adresse erklärt sich der Teilnehmende einverstanden, auf diesem Wege Angebote und Informationen des Veranstalters zu erhalten. Diese Einwilligung kann nach Art. 21 Abs. 2, 3, 4 DSGVO jederzeit unter Angabe der Anschrift widerrufen werden - Widerspruchsadresse: info@bit-bochum.de.

§10 Gerichtsstand

Der Gerichtsstand ist Bochum.

§11 Widerruf

Teilnehmende, deren Anmeldung weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB), haben das Recht, die Anmeldung innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Anmeldebestätigung ohne Begründung schriftlich zu widerrufen. Es wird darauf hingewiesen, dass das Widerrufsrecht von Gesetzes wegen ausgeschlossen sein kann (§ 312g BGB). Stornierungsgebühren werden nicht erhoben. Sofern ein Vertrag widerrufen wird, werden alle Zahlungen, die bereits eingegangen sind, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückgezahlt, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

§12 Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung des Vertrags ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleibt der Vertrag davon im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung tritt mit Rückwirkung diejenige wirksame, welche die Parteien unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten vereinbart hätten, wenn ihnen bei Abschluss des Vertrags die Unwirksamkeit oder Undurchführbarkeit der Bestimmung bekannt gewesen wäre. Entsprechendes gilt für eine Lücke des Vertrags.